

# macOS Sierra installation durch Recovery Menü funktioniert nicht

**Beitrag von „Berni93“ vom 21. Januar 2024, 13:27**

Hallo Zusammen,

ich hatte vor den MacBook Air meiner Partnerin aus dem Jahr 2017 neu aufzusetzen und habe mich an einem Youtube Video orientiert. Im Recoverymenü hat habe ich dann die Festplatte gelöscht und wollte ganz entspannt das neue Betriebssystem drauf installieren. Das hat aber nicht funktioniert. Die erste Fehlermeldung "No bag entry" konnte ich erfolgreich lösen indem ich das Datum im Terminal aktualisiert habe. Nachdem ich dann im "macOS-Dienstprogramme" --> "MacOS erneut Installieren", den Softwarelizenzvertrag akzeptiert und den Installationsprozess gestartet habe, tritt kurz vor Ende die Fehlermeldung auf, dass ein Fehler aufgetreten ist (siehe Bilder in [Dateianhänge](#)). Ich bin mit meinen Fähigkeiten hier am Ende und weiß nicht welche Schritte ich als nächstes Unternehmen soll bzw. wo ich Unterstützung erhalten kann. Ich habe auch versucht mit meinem Windows Rechner einen Bootfähigen USB Stick zu erstellen, aber das klappt trotz zahlreicher Anleitungen auch nicht.

Über Hilfe, Tipps oder persönliche Unterstützung (Raum Freiburg) bin ich sehr Dankbar 😊

Viele Grüße

Bernhard

---

**Beitrag von „Arkturus“ vom 21. Januar 2024, 13:50**

mit Broadwell und HD 6000 wird auf jeden Fall Sonoma/Ventura, mindestens Monterey laufen. Bezüglich des Softwarefehlers dürft es daran liegen, dass die Lizenz abgelaufen ist, was bei neueren macOS nicht der Fall ist. Lese mal OCLP zu Sonoma bzw. Ventura oder Monterey. Wenn du Big Sur verwendest, durfte die HD 60000 OOB laufen. Da Du eine RealMac hast, kann

ich keine weitergehende Hilfe leisten. Es dürfte m.w. von Vorteil sein, das Macbook erstmal aus dem Recovery wiederherzustellen.

---

### **Beitrag von „Berni93“ vom 1. Februar 2024, 20:54**

Danke für die Hinweise.

Ich habe mir online einen Bootfähigen USB-Stick für 8€ mit Monterey bestellt und damit konnte ich dann macOS Installieren.

Funktioniert alles wieder 😊